



© Ignacio Martinez

Eleganter Eigentumswohnungsbau mit zurückgesetztem Dachgeschoß auf dem Gelände einer ehemaligen, von Willy Braun geplanten Molkerei. Deren Kopfbau wurde ebenfalls für Wohnungen adaptiert und mit einem holzverschalten Gelenk vom Neubau abgesetzt. Die Laubengangerschließung an der Schillerstraße ist erdgeschossig verglast und nimmt den öffentlichen Raum ein Stück ins Private mit. Die Wohnungen sind völlig zur Hof- und Südwestseite orientiert, haben dort durchgehende Glasfronten mit vorgelagerten Balkonen, rhythmisiert durch Loggien im 1. und 3. Obergeschoss. Das Penthouse gliedert sich in die massive, verschaltete Schlafbox, den dreiseitig transparenten Wohnteil und ein auskragendes Flachdach aus Holz-Hohlkastenelementen. (Text: Otto Kapfinger in „Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Hrsg. VAI / KUB“)

Wohnanlage 'Schillerstrasse'

Schillerstrasse 10
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietrich | Untertrifaller

BAUHERRSCHAFT
Hinteregger Bau GmbH

FERTIGSTELLUNG
1996

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez



© Ignacio Martinez

Wohnanlage 'Schillerstrasse'

DATENBLATT

Architektur: Dietrich | Untertrifaller (Much Untertrifaller, Helmut Dietrich)

Mitarbeit Architektur: Karl Schmid

Bauherrschaft: Hinteregger Bau GmbH

Fotografie: Ignacio Martinez

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1995

Fertigstellung: 1996

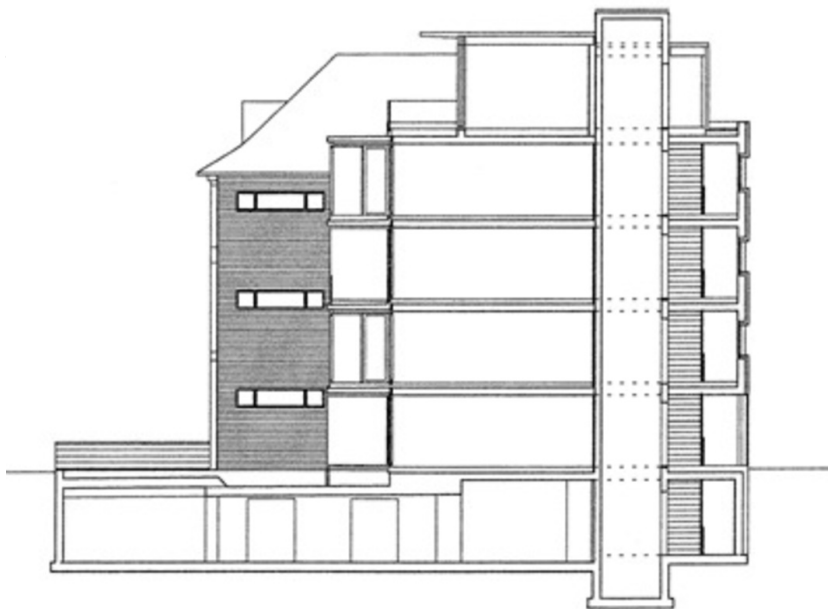
PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten, Hrsg. Kunsthhaus Bregenz, vai Vorarlberger Architektur Institut, Hatje Cantz Verlag, Ostfildern 2003.

WEITERE TEXTE

Sachliche Eleganz für Bregenzer Eigentum, Gert Walden, Der Standard, Mittwoch, 8. Oktober 1997

Wohnanlage 'Schillerstrasse'



Schnitt